

Souveränität, Erfolg und Zufriedenheit im Beruf

ANREGUNG ZUM SELBST-COACHING

Wichtige Entscheidungen vorbereiten

Hintergrund:

Manchmal fällt eine Entscheidung schwer, weil viel davon abhängt. In so einem Fall kann eine Entscheidungstabelle ein hilfreiches Werkzeug sein, um nichts Wichtiges außer Acht zu lassen. Alle Entscheidungen sind letztendlich in die Zukunft gerichtet, die niemand vorhersehen kann. Sie sind immer mit Unsicherheit behaftet. Das gilt insbesondere für Bereiche, in denen es keine deterministischen Zusammenhänge gibt. Man kann jedoch möglichst viele Gesichtspunkte berücksichtigen. Auf diese Weise lässt sich das Risiko minimieren, dass die mit der Entscheidung verbundenen Erwartungen später nicht eintreffen.

Selbst-Coaching-Ziel:

Bevor Sie also Ihre Entscheidung direkt angehen, sollten Sie zunächst zusammentragen, was Ihnen wichtig dabei ist. Ihr Selbst-Coaching-Ziel könnte also lauten:

„Bis Ende dieser Woche werde ich mir klarmachen, welche Ziele ich mit meiner Entscheidung verbinde.“

Weg zum Ziel:

Bauen Sie eine Zielhierarchie auf, indem Sie zuerst einmal überlegen, was Ihnen die Entscheidung bringen soll, um dann die verschiedenen Ziele nach Rang und Bedeutung zu sortieren:

1. Ziele formulieren für alles, was Ihnen wichtig ist, und mit den Zielen möglichst viele Aspekte der Auswirkungen der zu treffenden Entscheidung abdecken
2. alle Ziele in eine logische Hierarchie bringen
3. alle Ziele auf der gleichen logischen Ebene gegeneinander gewichten, was Ihnen also mehr oder weniger von Bedeutung ist
4. alle Ziele mit ihrer Gewichtung in eine Tabelle eintragen

Indem Sie alle Zielkriterien erfassen, distanzieren Sie sich von dem Problem des Entscheidungsdrucks. Sie gewinnen an Souveränität. So können Sie im Anschluss erfolgreich an die Bewertung Ihrer Entscheidungs-Optionen herangehen und fühlen dabei Zufriedenheit.

Zielhierarchie	Gewichtung
<i>Ziel 1</i>	20%
Unterziel 1.1	15%
Unterziel 1.2	5%
<i>Ziel 2</i>	40%
Unterziel 2.1	25%
Unterziel 2.2	15%
<i>Ziel 3</i>	40%